

WERT. ARBEIT.

Gute Arbeitsplätze und wirtschaftlicher Erfolg gehören zusammen!
Die SPD steht für gerechten Lohn, Gleichstellung der Geschlechter und faire Arbeitsbedingungen.

DAS IST UNSER ERFOLG

- Mit dem **Landestariftreue- und Mindestlohngesetz** haben wir sichergestellt, dass öffentliche Aufträge nur an fair entlohnende Unternehmen gehen. Unlauterem Wettbewerb wird ein Riegel vorgeschoben, es profitiert der ehrliche Mittelstand.
- Mit der **Fachkräfteallianz sichern wir hochqualifizierte Arbeitskräfte** und somit nachhaltig den Kern unserer Wirtschaftsstärke.
- Die SPD steht für Weiterbildung im Beruf und im Ehrenamt – mit der **Bildungszeit!**
- **Digitales Business fördern wir:** Baden-Württemberg haben wir beim Ausbau des schnellen Internets mit an die Spitze der Flächenländer geführt, in der Start-up Förderung belegen wir ebenfalls einen Spitzenplatz!

SPD

BEHAUPTET WIRD, ...

... die grün-rote Landesregierung würde die Bürokratie aufblähen und so der Wirtschaft schaden.

FAKT IST, ...

... dass es Baden-Württemberg wirtschaftlich noch nie so gut ging.
Der Arbeitsmarkt boomt, die Wirtschaft wächst. Von diesem Wohlstand sollen alle etwas haben.



BADEN-WÜRTTEMBERG **LEBEN**

MEHR GUTE ARGUMENTE

- Die SPD treibt Gleichstellung voran und steht für gleichen Zugang zu Lebenschancen. **Frauen müssen gleich befördert und entlohnt werden wie ihre männlichen Kollegen.** Klassische Frauenberufe wollen wir attraktiver machen und die Entgeltgleichheit in die Landesverfassung aufnehmen.
- **Wir wollen die Ausbildungsgarantie:** Jeder junge Mensch soll die Chance auf einen Ausbildungsplatz erhalten.
- **Flexibilität braucht klare Regeln.** Arbeitnehmer müssen geschützt werden vor Datensammlung, Überwachung und ständiger Erreichbarkeit.
- **Unser Ziel ist die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Ausbildung.** Mit gesenkten Gebühren, verbesserten Förderbedingungen und einem „Meister-Bonus“ wollen wir den Meister-Abschluss attraktiver gestalten.

SPD

IN EUROPA GANZ VORN.



INNOVATIONSINDEX		BIP PRO KOPF IN KKS (Kaufkraftstandard pro Kopf) Index EU 28 = 100	
1	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg (139)	1
2	Bayern	Österreich (128)	2
3	Ile de France	Deutschland (122)	3
4	Berlin	Großbritannien (109)	4
5	Dänemark	Frankreich (107)	5

Quelle: li.: Eurostat 2014, Statistisches Landesamt BW 2014; re.: Eurostat 2013
www.spd-bw.de | Januar 2016

Herausgeber: SPD-Landesverband Baden-Württemberg; Wilhelmsplatz 10, 70182 Stuttgart



BADEN-WÜRTTEMBERG LEBEN

